

Ausbildungsmodule für die zweite Phase der Lehrerbildung im Saarland

**- Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II
(Gymnasien und Gemeinschaftsschulen) -**

1. Februar 2013

Englisch

	Leitbild für die Lehrkraft im Fach Englisch	S. 2
Modul 1	Unterricht im Fach Englisch beobachten und reflektieren	S. 4
Modul 2	Unterricht im Fach Englisch planen und konzipieren	S. 8
Modul 3	Fachlich relevante Inhalte für den Englischunterricht auswählen und strukturieren und Materialien beschaffen	S. 10
Modul 4	Methoden und Sozialformen im Fach Englisch ziel-, sach- und schülergerecht auswählen und kritisch reflektieren	S. 13
Modul 5	Unterricht im Fach Englisch planen und reflektieren	S. 17
Modul 6	Lernprozesse und deren Ergebnisse im Fach Englisch feststellen und evaluieren	S. 19
Modul 7	Unterschiedliche Lernvoraussetzungen und fachspezifische Lernschwierigkeiten im Fach Englisch erkennen und Maßnahmen aufzeigen (Diagnostik und individuelle Förderung)	S. 21
Modul 8	Kooperieren im Fach Englisch	S. 23

Leitbild für die Lehrkraft im Fach Englisch

(1) Englischlehrende sind Experten für die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen im Englischunterricht. Ihre Expertise schließt im Kontext der Vermittlung der englischen Sprache zwei wesentliche Aspekte ein:

- Die Lehrkraft vermittelt die englische Sprache als Weltsprache und ermöglicht so den Lernenden Wege zur Erschließung der Welt.
- Die Lehrkraft vermittelt den Lernenden exemplarisch ein Verständnis englischsprachiger Kulturen, indem sie diese in erfahrbarer, in Texten und anderen Medien dargestellter Form nahe bringt.

(2) Im Folgenden seien die einzelnen Parameter, welche die Expertise der Englischlehrenden ausmachen, aufgelistet:

- Sie verfügen über eine muttersprachenähnliche Kompetenz (mindestens C1, idealerweise C1+ des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens*) in der englischen Sprache und wissen sich in Wort und Schrift adäquat auszudrücken. Sie planen während ihres Berufslebens in regelmäßigen Abständen Auslandsaufenthalte ein, um ihr Sprachkönnen zu aktualisieren; sie sehen sich verantwortlich dafür, dass sie ihre Kompetenz während ihrer ganzen beruflichen Laufbahn bewahren und weiter entwickeln.
- Sie besitzen anschlussfähige Kenntnisse in den Wissenschaften, auf die sich das Lernen der englischen Sprache in der Schule bezieht: Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft und Fachdidaktik.
- Sie orientieren ihr unterrichtliches Handeln an den Erkenntnissen der aktuellen Fachdidaktik und Bildungswissenschaften.
- Das Ziel ihrer unterrichtlichen Arbeit besteht darin, die ihnen anvertrauten Lernenden zur Kommunikation in der Zielsprache, zur Sprachmittlung und zum kompetenten Handeln in den Zielkulturen zu befähigen. Durch ihr Vorbild fördern sie bei den Lernenden Interesse an der englischen Sprache und an englischsprachigen Kulturen und fördern die Motivation, die Sprache zu lernen und sich mit den durch sie repräsentierten Kulturen auseinander zu setzen.
- Sie sind in der Lage, bei den Lernenden zum Aufbau methodischer Kompetenzen beizutragen. Dies betrifft die Arbeit mit Texten und Medien und die aufgabenbezogene, anwendungsorientierte Gestaltung von mündlichen und schriftlichen Texten. Des Weiteren vermitteln sie Strategien zum selbständigen und lebenslangen Sprachenlernen.
- Sie sind in der Lage, die Leistungen der ihnen anvertrauten Lernenden in verschiedenen Teilbereichen und -fertigkeiten auf der Grundlage differenzierter Kriterienraster zu beurteilen. Sie sind sich bewusst, dass sprachliche Normverstöße integrale Bestandteile des Lernprozesses sind.
- Sie stehen den englischsprachigen Kulturen kritisch-positiv gegenüber und können diese ihren Schülerinnen und Schülern motivierend nahe bringen.
- Sie leiten die Schülerinnen und Schüler dazu an, die fremde und die eigene Kultur möglichst unvoreingenommen mit-einander zu vergleichen und sich ihrer kulturellen Unterschiede bewusst zu werden – und übertra-gen damit die eigene Toleranz für andere Gesellschaften und ihre Mitglieder auf die Schülerinnen und Schüler.
- Sie nehmen am aktuellen Tagesgeschehen der englischsprachigen Kulturen teil (Internet, Zeitungen, Radio, Fernsehen und andere Medien) und sind so eng in diese eingebunden, dass diese Medien in ihrer Schule als wichtige Wissensquelle nicht nur für den sprachlichen Aspekt angesehen werden. Sie sind darüber hinaus mit der englischsprachigen Medienwelt und ihren Ausprägungen vertraut und wissen ihre Informationen für den eigenen Unterricht zu nutzen.

- Sie entwickeln und pflegen nach Möglichkeit Kontakte zu Schulen in englischsprachigen Ländern, organisieren Schüleraustausche und ermöglichen auf diese Weise ihren Schülerinnen und Schülern, die anderssprachige Kultur in Projekten und bei Klassenfahrten näher kennen zu lernen.
- Sie erwecken Neugier für andere Sprachen und Kulturen und öffnen damit Fenster in die europäischen Nachbarländer und die internationale Gemeinschaft.

Modul 1	Einführung: Unterricht im Fach Englisch beobachten und reflektieren
Priorität: 1	Zeitrictwert: 12 Stunden

Kompetenzen

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst (LiV)

- beobachtet Unterricht im Fach Englisch und reflektiert diesen kritisch
- verbindet ihre Unterrichtsbeobachtungen mit den ministeriellen Vorgaben
- ist sich der Notwendigkeit des lebenslangen Lernens auch nach Abschluss der Lehrerausbildung bewusst

Themen und Inhalte

- Anknüpfung an die Inhalte der Phase 1 der Lehrerausbildung
- Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen (GeR), Bildungsstandards, Kompetenzen, Sprachniveaus (A1 - C1), Lehrpläne
- Kriterien der Unterrichtsbeobachtung (z. B. Unterrichtsgegenstand, Lernziele, Hausaufgaben, Strukturierung, Methoden, Sozialformen, Aktivierung, *Student Talking Time* vs. *Teacher Talking Time*, Medieneinsatz, Fragetechnik, Rückmeldeverhalten, *Classroom Language*)
- Gegenstandsbereiche (z. B. Listening Comprehension/Viewing Skills, Reading Comprehension, *Speaking Skills*, *Mediation*, *Writing Skills*, *Literature*, *Cultural and Intercultural Aspects*, *Grammar*, *Vocabulary*, Redemittel)
- Fortbildungsangebote für Englischlehrkräfte

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- arbeitsteilige Beobachtungsaufträge und deren Auswertung (z. B. mündlich bzw. schriftlich) in kommunikationsfördernden Sozialformen
- Übungen in Form von Rollenspielen (z. B. zum Lehrerverhalten, zum Korrekturverhalten, zur Verstärkung)
- Microteaching
- Einsatz von unterschiedlichen Methoden und Sozialformen in allen Übungsphasen
- Vorstellen des aktuellen Fortbildungsprogrammes im Fach Englisch und Koordination der Fortbildungsbesuche innerhalb des Fachseminares

Indikatoren / Beobachtungskriterien

- Engagement und Zuverlässigkeit bei der Erledigung von Beobachtungsaufträgen und deren Auswertung
- Reflektionen innerhalb des Microteachings
- Übernahme von Rollen
- Verwendung von Fachbegriffen
- Vorträge zu besuchten Fortbildungsmaßnahmen

Überprüfung der Zielerreichung

- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Arbeitsergebnisse, Diskussion, Feedback, Präsentationen zu Themen des Moduls, Protokoll)
- Engagement und Zuverlässigkeit bei der Übernahme von (Zusatz-)Aufgaben
- Tätigkeitsbericht inklusive Fortbildungsportfolio
- optional: Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen

Schulformbezogene Rahmenbedingungen

- Beschlüsse der Kultusministerkonferenz (KMK) (2004). *Bildungsstandards für die erste Fremdsprache (Englisch, Französisch) für den mittleren Schulabschluss. Beschluss vom 4.12.2003.* München: Luchtermann.
- Coste, D., North, B., Sheils, J. & Trim, J. (2001). *Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen. Niveau A1, A2, B1, B2, C1, C2.* München: Langenscheidt.
- Bildungsserver des Saarlandes. <http://www.saarland.de/bildungsserver.htm>

Fachliteratur für die 2. Phase der Lehrerausbildung im Fach Englisch (LS1+2):

(Basisliteratur im Fettdruck)

Fachdidaktiken

- Bach, G. & Timm, J.-P. (Hrsg.). (2009). *Englischunterricht.* Tübingen: Francke.
- Bausch K.-R., Christ, H. & Krumm, H.-J. (Hrsg.). (2007). *Handbuch Fremdsprachenunterricht.* Tübingen: Francke.
- Becker, E. (2007). *Unterricht planen. Handlungsorientierte Didaktik. Teil I.* Weinheim/Basel: Beltz.
- Bruschi, W. (2009). *Didaktik des Englischen. Ein Kerncurriculum in zwölf Vorlesungen.* Braunschweig: Julius Klinkhardt.
- Decke-Cornill, H. & Küster, L. (2010). *Fremdsprachendidaktik. Eine Einführung.* Tübingen: Narr.
- Dörnyei, Z. (2001). *Motivational Strategies in the Language Classroom.* New York: Cambridge University Press.
- **Doff, S. & Klippel, F. (2007). *Englischdidaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II.* Berlin: Cornelsen Scriptor.**
- Gehring, W. (2004). *Englische Fachdidaktik. Theorien, Praxis, Forschendes Lernen. Grundlagen der Anglistik und Amerikanistik.* Berlin: Erich Schmidt.
- Hallet, W. & Königs, F.-G. (Hrsg.). (2010). *Handbuch Fremdsprachendidaktik.* Seelze/Velber: Kallmeyer Klett.
- Harmer, J. (2007). *How to Teach English.* Harlow: Longman.
- Harmer, J. (2004). *How to Teach Writing.* Harlow: Longman.
- Harmer, J. (2002). *The Practice of English Language Teaching.* Harlow: Longman.
- **Haß, F. (Hrsg.). (2009). *Fachdidaktik Englisch. Tradition. Innovation. Praxis.* Stuttgart: Klett.**
- Helmke, A. (2009). *Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts.* Seelze/Velber: Kallmeyer Klett.
- Heuer, H & Klippel, F. (1998). *Englischmethodik. Problemfelder, Unterrichtswirklichkeit und Handlungsempfehlungen.* Berlin: Cornelsen.
- **Timm, J.-P. (Hrsg.). *Englisch lernen und lehren. Didaktik des Englischunterrichts.* Berlin: Cornelsen, 1998.**
- Volkman, L. (2010). *Fachdidaktik Englisch: Kultur und Sprache.* Tübingen: Narr.

- Weskamp, R. (2001). *Fachdidaktik: Grundlagen und Konzepte*. Berlin: Cornelsen.
- **Zimmer, G. (2009). *Praktischer Leitfaden für den Englischunterricht unter besonderer Berücksichtigung des Gymnasiums im Saarland*. Saarbrücken: COD.**

Grammatikunterricht

- **Carter R. & McCarthy, M. (2006). *Cambridge Grammar of English. A comprehensive Guide. Spoken and Written English. Grammar and Usage*. Cambridge: CUP.**
- Fleischhack, E. & Schwarz, H. (2001). *Cornelsen Englisch Grammar. Große Ausgabe. Englisch Edition*. Berlin: Cornelsen.
- Fleischhack, E., Schwarz, H. & Seidl, J. (2007). *Practise Book. Cornelsen English Grammar. Kompaktausgabe*. Berlin: Cornelsen.
- Ungerer, F. u. a. (1996). *Grammatik des heutigen Englisch*. Stuttgart: Klett.
- Greenbaum, S. & Quirk, R. (2010). *A Student's Grammar of the English Language*. Harlow: Longman.
- Stevens, J. (2011). *Handbuch des englischen Sprachgebrauchs*. Stuttgart: Klett.
- **Biber, D., Conrad, S. & Leech, G. (2002). *Longman Student Grammar of Spoken and Written English*. Harlow: Longman.**
- **Swan, M. (2005). *Practical English Usage*. Oxford: OUP.**
- Ziegeler, D. & M. (1995). *Einführung von Grammatik im Englischunterricht. Materialien und Modelle*. Oldenbourg: Schulbuchverlag.

Literaturunterricht

- **Collie, J. & Slater, S., (2007). *Literature in the Language Classroom. A resource book of ideas and activities*. Cambridge: CUP.**
- Haas, G. (2001). *Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht. Theorie und Praxis eines „anderen Literaturunterrichts“ für die Primar- und Sekundarstufe*. Seelze: Kallmeyer.
- **Nünning, A. & Surkamp, C. (2009). *Englische Literatur unterrichten 1. Grundlagen und Methoden*. Seelze/Stuttgart: Kallmeyer/Klett.**
- Nünning, A. & Surkamp, C. (2009). *Englische Literatur unterrichten 2. Unterrichtsmodelle und Materialien*. Seelze/Stuttgart: Kallmeyer/Klett.
- Scheller, I. (2004). *Szenische Interpretation. Theorie und Praxis eines handlungs- und erfahrungsbezogenen Literaturunterrichts in Sekundarstufe I und II*. Seelze: Kallmeyer.

Wörterbücher

- *Collins Cobuild Idioms Dictionary*. Glasgow: Harper Collins, 2002.
- *Duden. Basiswissen Ausbildung. Englisch*. Troisdorf: Bildungsverlag Eins, 2008.
- *Oxford Advanced Learner's Dictionary of Current English*. Oxford: OUP, 2005.
- *Oxford Collocations. Dictionary for students of English*. Oxford: OUP, 2005.
- *PONS Großwörterbuch Englisch. Englisch-Deutsch / Deutsch-Englisch. Rund 390.000 Stichwörter und Wendungen*. Stuttgart: Pons/Klett, 2008.
- *The Phonetics and Phonology of English Pronunciation. A Coursebook with CD-Rom*. Hartwig Eckert and William Barry. Trier: WVT, 2005.
- <http://dict.cc>
- <http://dict.leo.org>
- <http://www.pons.de>

Zeitschriften

- *Der Fremdsprachliche Unterricht Englisch*. Friedrich.
- *Englisch 5 - 10*. Friedrich.
- *Praxis Fremdsprachenunterricht*. Oldenbourg: Cornelsen.
- *Praxis Englisch*. Westermann.

Online-Materialsammlungen

- <http://lpmfs.lpm.uni-sb.de/EL/Newsletter/default.asp>
- <http://fremdsprachenundneuemedien.blogspot.com/>
- <http://www.jochenenglish.de>
- <https://bscw.bildungsserver.saarland.de/> (Zugangsberechtigung über Schulanmeldung)

Lehrwerke (Gymnasium) siehe unter Modul 3

Fachliteratur zu „Methoden“ siehe unter Modul 4

Fachliteratur zu „Differenzierung, Diagnose, Förderung“ siehe unter Modul 7

Modul 2	Unterricht im Fach Englisch planen und konzipieren
Priorität: 1	Zeitrictwert: 12 Stunden

Kompetenzen

Die LiV

- kennt (schulorganisatorische) Rahmenbedingungen für das Fach Englisch
- erstellt Stoffpläne bzw. -übersichten auf der Basis der Lehrpläne sachlogisch
- nutzt die vorhandene (Lern-)Zeit optimal

Themen und Inhalte

- EPA, APA, Lehrpläne, Stundentafeln
- Verordnungen, Erlasse und Rundschreiben des Bildungsministeriums
- schulorganisatorische Rahmenbedingungen (z. B. Schulform, Sprachenfolge, Lehrwerke und Materialien, Medienausstattung, Beschlüsse der Fachkonferenz, Beschlüsse der Schulleitung, Schultermine)
- Stoffpläne bzw. -übersichten (z. B. Jahresplanung, mittelfristige Planung, Unterrichtsreihen, Unterrichtseinheiten, Klassenarbeitenterminierung)
- kompetenzorientierte, auf Leistungsniveaus bezogene Planung
- fächerübergreifende Planung

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- arbeitsteilige Analyse von Lehrwerken und Materialien (z. B. kompetenzorientiert oder unter Beachtung der Progression innerhalb der Gegenstandsbereiche)
- Erstellen von Stoffpläne bzw. -übersichten unter Berücksichtigung verbindlicher Inhalte aus Lehrplänen sowie unter Beachtung der Stundentafeln
- Zuordnung des Leistungsniveaus von Lerngruppen zu den Kompetenzstufen des GeR
- inhaltliche Entwicklung von Unterrichtseinheiten und/oder -reihen unter Berücksichtigung der Progression (auch auf der Basis eines eingeführten Lehrwerkes, falls möglich, auch fächerübergreifend)
- Einsatz von unterschiedlichen Methoden und Sozialformen in allen Übungsphasen

Indikatoren / Beobachtungskriterien

- formale und inhaltliche Organisiertheit (z. B. Einhaltung von Absprachen, Abgabeterminen, Terminierung von Klassenarbeiten, Durchführung von Vergleichsarbeiten)
- Unterrichtsplanung und -konzeption auf der Basis gültiger Richtlinien und Beschlüsse
- Auswahl und Präsentation von kompetenz- und niveaubezogenem Unterrichtsmaterial

Überprüfung der Zielerreichung

- Unterricht unter Aufsicht, eigenverantwortlicher Unterricht
- Lehrprobenentwürfe

- Stoffpläne, Übersichten über Unterrichtsreihen, Stundenverlaufspläne
- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Arbeitsergebnisse, Diskussion, Feedback, Präsentationen zu Themen des Moduls, Protokoll)
- Beobachtung und Bewertung von Engagement und Zuverlässigkeit bei der Übernahme von Aufgaben
- Tätigkeitsbericht
- Optional: Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen

siehe Literaturverzeichnis Modul 1

Modul 3	Fachlich relevante Inhalte für den Englischunterricht auswählen und strukturieren und Materialien beschaffen	
	Priorität: 1	Zeitrichtwert: 10 Stunden

Kompetenzen

Die LiV

- kennt Bezugsquellen und Wege der Beschaffung von Medien und Materialien
- analysiert Lehr- und Lernmittel inhaltlich und funktional und wählt diese gezielt aus
- gestaltet Unterrichtsmaterialien
- nutzt digitale Medien und Arbeitsplattformen

Verbindliche Themen und Inhalte

- Auswahlkriterien (Authentizität, Inhaltsorientierung, Lernerorientierung Ganzheitlichkeit, Aufgaben- und Handlungsorientierung, Prozess-, Lern- bzw. Kompetenzorientierung, Standards und Anforderungsebene)
- visuelle, auditive, audiovisuelle, interaktive Medien (Arbeitsblatt, Beamer OHP- Folie, Bild- und Tonträger, Cartoon, Comic, Computer, Internet, Kartenmaterial, Lehrwerk, Lernplattform, Lernsoftware, Online-Radiosender, Podcast, Tafel, TV, Whiteboard, Zeitschrift, Zeitung, etc.)
- technische Geräte und Software
- Onlinehilfen (z. B. Wörterbücher, EFL lesson plans)
- Arbeitsplattformen und LPM-Fremdsprachenforum

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- Analyse und kritischer Vergleich von verschiedenen Lehrwerken
- Auswahl von Medien und Materialien nach unterrichtsrelevanten Gesichtspunkten (z. B. Zuordnung durch *skimming/scanning* und *textmapping* in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit entsprechend den Vorgaben der Lehrpläne, der Niveaustufen, der möglichen Kompetenzerweiterung)
- Didaktisierung von authentischem Textmaterial
- Erstellung von Medien (z. B. Arbeitsblättern, OHP-Folien, Rollenkarten)
- Aufbereitung von Hör- und Filmsequenzen unter Einsatz von Technik, bzw. Umgang mit technischen Geräten und Software
- Arbeit mit BSCW oder Moodle
- Einsatz von unterschiedlichen Methoden und Sozialformen in allen Übungsphasen

Indikatoren / Beobachtungskriterien

- Präsentation von didaktischer Analyse bzw. Bewertung von Lehr- und Lernmitteln
- überlegter Einsatz des eingeführten Lehrwerks
- eigenständiges Erstellen und effektives Arbeiten mit Materialien und Medien im Unterricht

Überprüfung der Zielerreichung

- Unterricht unter Aufsicht, eigenverantwortlicher Unterricht
- Lehrprobenentwürfe, Lehrprobenstunden
- Stoffpläne, Übersichten über Unterrichtsreihen, Stundenverlaufspläne
- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Arbeitsergebnisse, Diskussion, Feedback, Präsentationen zu Themen des Moduls, Protokoll)
- Tätigkeitsbericht z. B. über Mitarbeit in einer fachseminarinternen Arbeitsgruppe
- optional: Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen (siehe auch Literaturverzeichnis Modul 1):

Lehrwerke (Gymnasium)**Sek I**

Camden Town. Diesterweg.
English G 2000. Cornelsen.
English G 21. Cornelsen.
Green Line New E2. Klett.
Green Line. Klett.

Sek II

New Context. Cornelsen.
Context 21 Starter. Cornelsen.
Context 21. Cornelsen.
Green Line Oberstufe. Klett.
Green Line Oberstufe. Skills and Exam Trainer.
The New Pathway to Summit. Schöningh.
Summit G8. Schöningh.

Material Kompetenztraining in der Sek II

- Carlton-Gertsch, L. (2008). *Words in Context. Thematischer Oberstufenswortschatz Englisch*. Stuttgart: Klett.
- Hinz, K., Holtwisch, H. & Wagner, H. (2003). *Power Pack English. Skills and strategies for advanced learners*. Paderborn: Schöningh.
- *Sicher im Wortschatz. Methodenheft mit CD-Rom. Abi Workshop Englisch*. Klett, 2011.
- *Sicher in die Oberstufe. Methodenheft. Abi Workshop Englisch*. Klett, 2008.
- *Sicher ins Abitur. Methodenheft mit CD-Rom. Abi Workshop Englisch*. Klett, 2010.
- *Sicher in Grammatik. Methodenheft Abi Workshop Englisch*. Klett, 2009.
- *Sicher in Mediation. Methodenheft mit CD-Rom. Abi Workshop Englisch*. Klett, 2011.
- *Sicher zur mündlichen Prüfung. Methodenheft mit CD-Rom. Abi Workshop Englisch*. Klett, 2010.
- *Speaking Practice. Mündliche Aufgabenformate für die Oberstufe*. Berlin: Cornelsen.
- Stentenbach, B. (2007). *Lernwortschatz zur englischen Textarbeit*. Diesterweg.

Zeitschriften und Zeitungen (authentisch) für Sek. II, z. B.

- UK: *The Daily Telegraph, The Economist, The Guardian, Independent, Observer, The Times*
- USA: *Christian Science Monitor, Herald Tribune, Newsweek, The New York Times, Time Magazine, USA Today, The Washington Post, The Washington Times*

Zeitschriften bzw. -artikel (didaktisiert) für Sek I, z. B.

- *Rabbits, Read on, Spotlight*

Zeitschriften bzw. -artikel (didaktisiert) für Sek II, z. B.

- HM-Abo, *Rabbits, World and Press* (mit ‚online-teaching service‘)

Online-Radiosender (herunterladbare MP3 Dateien, teilweise mit Transkript), z.B.

- UK: *BBC Radio, BBC World Service*
- USA: *CNN, National Public Radio (NPR), Voice of America (VOA), Washington Post*

Modul 4	Methoden und Sozialformen im Fach Englisch ziel-, sach- und schülergerecht auswählen und kritisch reflektieren	
	Priorität: 1	Zeitrictwert: 14 Stunden

Kompetenzen

Die LiV

- kennt vielfältige und altersadäquate Methoden und Sozialformen zu allen Gegenstandsbereichen des Englischunterrichts (siehe Modul 1) und handhabt diese sicher und flexibel
- arbeitet mit offenen und handlungsorientierten Unterrichtskonzepten
- vermittelt effiziente Lern- und Arbeitstechniken

Themen und Inhalte

- Unterrichtsprinzipien (z. B. vom Beispiel zum Allgemeinen, vom Einfachen zum Komplexen)
- vielfältige Unterrichts- und Sozialformen (z. B. Lehrervortrag, Frontalunterricht, Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit)
- Elemente des Offenen Unterrichts (z. B. Freiarbeit, Projekt, Wochenplan, Lernzirkel) und des selbständigen Lernens (z. B. „Selbst Organisiertes Lernen“, „Eigenverantwortliches Arbeiten“)
- Methoden im Anfangsunterricht unterschiedlicher Jahrgangsstufen (En als 3. FS in Kl. 8)
- Methoden zur Förderung des Kooperativen Lernens sowie des kommunikationsorientierten Englischunterrichts (z.B. *fish bowl*, *hot seat*, *think-pair- share*, Stamm- und Expertengruppen, *panel debate*, *placemat*)
- Verfahren handlungs- und produktionsorientierten Englischunterrichts
- Methoden zur Förderung der Nachhaltigkeit (z. B. peer-conference)
- Methoden der Selbstevaluation (z. B. in Anlehnung an das Europäische Sprachenportfolio oder *self-evaluation-sheet/self-assessment-sheet*)
- Methoden wissenschaftspropädeutischen Arbeitens besonders in Sek II (z. B. Internetrecherchen und Ergebnisauswertung, *handouts*, *presentations* und/oder ppt-Präsentationen)
- mögliche Methodenkombinationen zur langfristigen Kompetenzentwicklung nach Bereichen:
- Hör-, Hör-/Seh- und Leseverstehen (z. B. *textmapping*, *listening for gist*, *listening for detail*, *pre-, while-, post-listening or - reading activities*, *skimming and scanning*, *paragraphing*, *finding headlines*, Frage-Antwort-Kette, *asking questions on the text*, 5-Schritt-Lesemethode, *note-taking*, *peer worksheets* zu allen Aufgabentypen)
- Analyse von visuellen Texten wie *cartoon*, *comic*, *graphics*, *photo*, *pictures* (z. B. verzögertes Aufdecken, Zusammensetzen von Fragmenten, Vervollständigen von *speech bubbles*)
- Literatur- und Filmanalyse (z. B. *alternative endings*, *change of perspective*, *close reading*, *completion of a text*, *creating voice over*, Leerstelle füllen, *roleplay*, *scenic reading*, *turning a novel into a film*)
- *Writing* bzw. Aufsatzlehre
- Materialsammlung und -strukturierung (z.B. *brainstorming*, *cluster*, *mind map*, *tag cloud*, *ranking*)

- Bewertung hinsichtlich des Inhalts und der Funktionalität von Texten (z. B. *check list, skill sheet, peer edit sheet, peer editing/conference*)
- Sprechfertigkeit (z. B. *roleplay, interview, fish bowl, panel discussion, Kugellager, hot seat, phoning, 3-minute-talk, Plädoyer, student presentation, live video conferences with exchange school*)
- situations- und adressatenbezogene Sprachmittlung (z. B. *interview, letter/email*) unter Beachtung interkultureller Aspekte (z. B. *giving an oral summary, mediation*)
- Wortschatz: Semantisierungs- und Resemantisierungstechniken (z.B. *classroom discourse, false friends, Gestik, Kreuzworträtsel, Lückentext, Mimik, Parallelgeschichte, Realien*), *intonation* (z. B. Chorsprechen, Vorsprechen, *tongue twister, rhyming, rap*), *phonetic alphabet* (z.B. *writing secret messages, quiz*), *spelling* (z. B. *cluster zu word family/word formation/word field, hangman*)
- Grammatik: induktiv, deduktiv, situationsbezogen, erwerbs- oder kommunikationsorientiert (z. B. Einsetzübung, *find the mistake, guided discovery, information-gap-activity or tandem activity*, bedingt auch *drill*)
- optional: Methoden bilingualen Sachfachunterrichts

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- Kennenlernen von Methoden und Sozialformen durch Unterrichtshospitationen bei Fachleitern und/oder LiV
- Methoden, Sozialformen, Lern- und Arbeitstechniken vorstellen, gegeneinander abwägen und jeweils Favoritenlisten erstellen
- einzelne Unterrichtsphasen auf die Verwendung von Sozial- und Aktionsformen, Handlungsmuster und Methoden hin konzipieren, vorstellen, erproben und reflektieren
- Einsatz einer Vielfalt von Methoden und Sozialformen in allen Übungsphasen zu den Modulen der 2. Lehrerausbildungsphase

Indikatoren/Beobachtungskriterien

- effektives Erreichen der geplanten Lernziele (kognitiv, affektiv, sozial, psychomotorisch)
 - o innerhalb eines vorgegebenen zeitlichen Rahmens (Unterrichtsstunde, Unterrichtsreihe)
 - o innerhalb eines bestimmten Sachbereiches (Kompetenzen) und
 - o bei hoher Aktivierung einer bestimmten Lerngruppe (Sek. I, Sek. II)
- Innovation und Weiterentwicklung des Methodenrepertoires während der Ausbildung

Überprüfung der Zielerreichung

- Unterricht unter Aufsicht, eigenverantwortlicher Unterricht
- Lehrprobenentwürfe, Lehrprobenstunden
- Reflektion und Evaluation von kleinen Unterrichtssequenzen oder Hospitationsstunden mit Schwerpunktsetzung auf die Wahl der Methode, der Sozialform, etc. im Fachseminar
- Evaluation der Methoden und Sozialformen mit verschiedenen Schwerpunkten (z. B. Effektivität, Nachhaltigkeit, Schüleraktivierung) durch die Lerngruppe
- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Feedback, Diskussion, Präsentationen zu Themen des Moduls, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeitsergebnisse)
- Tätigkeitsbericht
- optional: Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen

(siehe auch Literaturverzeichnis Modul 1)

- Brüning, L. & Saum, T. (2009). *Erfolgreich unterrichten durch Kooperatives Lernen. Band 1. Strategien der Schüleraktivierung*. Essen: NDS.
- Brüning, L. & Saum, T. (2009). *Erfolgreich unterrichten durch Kooperatives Lernen. Band 2. Neue Strategien zur Schüleraktivierung – Individualisierung – Leistungsbeurteilung – Schulentwicklung*. Essen: NDS.
- Collie, J. & Slater, S. (2007). *Literature in the Language Classroom. A resource book of ideas and activities*. Cambridge: CUP.
- Dignen, B. & Chamberlain, J. R. (2009). *Fifty ways to improve your Intercultural Skills in English*. London: Marshall Cavendish.
- Greving, J. & Paradies, L. (2011). *Unterrichtseinstiege. Ein Studien- und Praxisbuch*. Berlin: Cornelsen Scriptor.
- Haas, G. (2001). *Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht. Theorie und Praxis eines „anderen Literaturunterrichts“ für die Primar- und Sekundarstufe*. Seelze: Kallmeyer.
- Haß, F. (Hrsg.). (2009). *Fachdidaktik Englisch. Tradition. Innovation. Praxis*. Stuttgart: Klett.
- Helmke, A. (2009). *Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts*. Seelze/Velber: Kallmeyer Klett.
- Heuer, H. & Klippel, F. (1998). *Englischmethodik. Problemfelder, Unterrichtswirklichkeit und Handlungsempfehlungen*. Berlin: Cornelsen.
- Hugenschmidt, B. & Technau, A. (2008). *Methoden schnell zur Hand. 66 schüler- und handlungsorientierte Unterrichtsmethoden*. Stuttgart: Klett.
- Lewis, M. (1993). *The Lexical Approach: The State of ELT and a Way Forward*. Hove: Emea British English.
- Lewis, M. (1997). *Implementing the Lexical Approach. Putting Theory into Practice*. Hove: Language Teaching Publications.
- Mattes, W. (2002). *Methoden für den Unterricht. 75 kompakte Übersichten für Lehrende und Lernende*. Paderborn: Schöningh.
- Schallhorn, K. & Peschel, A. (2004). *Method Guide. Kreative Methoden für den Englischunterricht der Oberstufe*. Paderborn: Schöningh.
- Thaler, E. (2009). *Method Guide. Kreative Methoden für den Literaturunterricht. Klassen 7 - 12*. Paderborn: Schöningh.
- Grieser-Kindel, C., Henseler, R. & Möller, S. (2009). *Method Guide. Methoden für einen kooperativen und individualisierenden Englischunterricht in den Klassen 5 – 12*. Paderborn: Schöningh.
- Grieser-Kindel, C., Henseler, R. & Möller, S. (2006). *Method Guide. Schüleraktivierende Methoden für den Englischunterricht in den Klassen 5 – 10*. Paderborn: Schöningh.
- Puchta, H. & Rinvolucris, M. (2007). *Multiple Intelligences in EFL. Exercises for secondary and adult students*. Berlin: Cornelsen.
- Peterßen, W. H. (2009). *Kleines Methoden-Lexikon*. München: Oldenbourg.
- Richards, J. C. & Rodgers, T. S. (2007). *Approaches and Methods in Language Teaching*. New York: Cambridge University Press, 2007.
- Siebold, J. (Hrsg.). (2004). *Let's Talk: Lehrtechniken. Vom gebundenen zum freien Sprechen*. Berlin: Cornelsen.
- Thornbury, S. (2005). *Beyond the Sentence. Introducing Discourse Analysis*. Oxford: Macmillan.
- Thornbury, S. (2005). *How to Teach Speaking*. Pearson Longman.
- Thornbury, S. (2005). *Uncovering Grammar*. Oxford: Macmillan.

- Werlich, E. (1989). *Praktische Methodik des Fremdsprachenunterrichts mit authentischen Texten*. Berlin: Cornelsen.
- Willis, D (2003). *Rules, Patterns and Words. Grammar and Lexis in English Language Teaching* Cambridge: CUP.
- Ziegésar, D. & M. (1995). *Einführung von Grammatik im Englischunterricht. Materialien und Modelle*. Oldenbourg: Schulbuchverlag.

Modul 5	Unterricht im Fach Englisch planen und reflektieren
Priorität: 1	Zeitrictwert: 14 Stunden

Kompetenzen

Die LiV

- plant Unterricht unter Berücksichtigung der ermittelten Lernvoraussetzungen
- macht durch didaktische Reduktion einen Gegenstand zum Unterrichtsthema
- erkennt und formuliert adäquat Lernziele
- plant Unterricht unter Einbeziehung verschiedener Kompetenzbereiche
- beschreibt eine plausible Unterrichtsstruktur
- erstellt Tafelbilder, Tafelanschriften, computergestützte Präsentationen, Arbeits- und Aufgabenblätter (vgl. Modul 3)
- gestaltet den Unterricht schülergerecht, lebensnah und handlungsorientiert
- setzt unterschiedliche Sozialformen zielführend und situationsbezogen ein
- konzipiert und begründet die methodische Gestaltung ihres Unterrichts (vgl. Modul 4)
- motiviert Schüler, geht auf diese ein und gibt differenzierte und variierte Rückmeldung
- verwendet eine geeignete Fragetechnik
- reflektiert den eigenen Unterricht unter fachlichen und pädagogischen Gesichtspunkten

Themen und Inhalte

- Lernvoraussetzungen
- Relevanz eines Themas (Vorreduktion)
- Sachanalyse (z. B. Textinhalt, Textaufbau, Sprache)
- didaktische Reduktion
- Lernziele, Kompetenzen, Anforderungsniveaus (Operationalisierung, Taxonomiestufen)
- Inhalts- vs. Kompetenzorientierung
- Artikulationsschemata/Phasierung einer Englischstunde
- induktive vs. deduktive Verfahren
- Unterrichtsprinzipien
- Kommunikation im Unterricht
- Lehrerpersönlichkeit (u. a. Lehrersprache, Flexibilität)
- Unterrichtssprache
- Korrekturverhalten
- Hausaufgaben

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- Referate zu vertiefenden Strategien zum Fördern der einzelnen Kompetenzen
- Formulierung von Lernzielen und Kompetenzrastern (Stundenziel, kognitive Feinlernziele, affektiv-emotionale Lernziele, psycho-motorische Lernziele, interkulturelle Lernziele)
- Erstellen von Stundenverlaufsplänen
- Durchführen und kritische Reflektion von Beispiel- bzw. Lehrprobenstunden, *microteaching*, *peer feedback*

- Einsatz von unterschiedlichen Methoden und Sozialformen in allen Übungsphasen (vgl. Modul 4)

Indikatoren / Beobachtungskriterien

- nachvollziehbare Stoffauswahl und Schwerpunktsetzung
- strukturierter Unterricht, einzelne Unterrichtsphasen/-sequenzen erkennbar
- angemessene Auswahl und Variation von Methoden und Medien
- anwendungsnahe und lebensnahe Kontexte
- Transparenz des Stundenziels
- Motivation der Schüler für das Stundenziel
- hohe Schülerbeteiligung im Unterricht (STT)
- Flexibilität
- effektive Fragen und Impulse
- Sicherung und Vertiefung der Ergebnisse
- Einhaltung eines angemessenen Zeitmanagements
- Lernerfolgskontrollen zeigen, dass Lernziele erreicht wurden
- weitgehendes Einhalten der Zielsprache Englisch
- Einsatz der Zielsprache auch unter funktionalen Aspekten
- Erkennen von Fehlern und Verbesserungsmöglichkeiten in Nachbesprechungen
- Erstellen von Tafelbildern, Tafelanschriften, ppt-Präsentationen, Arbeits- u. Aufgabenblättern (vgl. Modul 3)

Überprüfung der Zielerreichung

- Lehrprobenentwürfe, Unterrichtsbesuche, schriftliche Verlaufsplanung, Lehrprobenstunde, Reflektion und Evaluation gehaltener Stunden im Fachseminar
- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Feedback, Diskussion, Präsentationen zu Themen des Moduls, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeitsergebnisse)
- Tätigkeitsbericht
- optional: Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen

siehe Literaturverzeichnisse der Module 1, 3 und 4;
vgl. auch Handreichung zum Lehrprobenentwurf des Studienseminars (LS1+2) Saarlouis

Modul 6	Lernprozesse und deren Ergebnisse im Fach Englisch feststellen und evaluieren
Priorität: 1	Zeitrichtwert: 10 Stunden

Kompetenzen

Die LiV

- kennt die rechtlichen Grundlagen der Leistungsmessung
- kennt Funktionen der Leistungsmessung
- kennt Formen der kompetenzorientierten Leistungsmessung
- kennt Kriterien der Leistungsmessung und -beurteilung
- gibt Schülern und ihren Eltern Rückmeldung über Leistungs- und Lernentwicklungsstand
- nutzt Lernstandserhebungen zum Abbau von Prüfungsangst und zur Motivation von Schülern

Themen und Inhalte

- formale Grundlagen der Leistungsmessung (z. B. GeR, Europäisches Sprachenportfolio, Bildungsstandards, Lehrpläne, Bewertungsrichtlinien, APA, APO, Erlasse betreffend Klassen- und Kursarbeiten)
- diagnostische, informative, differenzierende, erzieherische Funktion von Lernstandsermittlungen
- Aufgabentypen in den unterschiedlichen Kompetenzbereichen und entsprechende Bewertungskriterien (z. B. Schülerpräsentationen, monologische und dialogische mündliche Leistungsmessung in Sek I und Sek II, standardisierte Tests)
- Planung, Organisation, Durchführung, Rückgabe und Besprechung mündlicher und schriftlicher Lernerfolgskontrollen sowie der angefertigten Berichtigungen
- Leistungsbewertung im offenen Unterricht
- Fehlerkennzeichnung, Gewichtung
- Fehleranalyse (z. B. Performanz, Kompetenz, Fehlertoleranz), Fehlerprophylaxe und -therapie (z.B. *peer correction, self repair, scaffolding*)
- Prüfungsvorbereitung (z. B. VERA-8, Allgemeine Hochschulreife)
- Fremdsprachenzertifizierung (*proficiency, achievement tests*)

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- Konzeption, Durchführung, Bewertung, Besprechung und Beurteilung von unterschiedlichen Testformaten zur Überprüfung der Kompetenzentwicklung im Team und einzeln, z. B. Tests, Klassenarbeiten, mündliche Prüfungen, auch mithilfe von Film- und/oder Tonaufnahmen unter Benutzung von Bewertungsrastern
- Analyse von Schülerleistungen anhand von Lernerfolgskontrollen im Hinblick auf Qualität und Effektivität von Unterricht
- adressatenbezogenes Auskunft-Geben über Leistungsstand und Lernentwicklung
- Reflektion und gemeinsame Evaluation im Seminar
- Umgang mit dem Portfolio der Sprachen

Indikatoren / Beobachtungskriterien

- Abstimmung von Lerngruppe, Lernprozess und Lernstandsermittlung
- differenzierte Leistungsbeurteilung
- Förderung der kognitiven, sozialen und persönlichen Entwicklung
- Verwendung transparenter Beurteilungskriterien
- Dokumentation und Kommunikation von Beurteilung und Bewertung
- förderndes Rückmeldeverhalten

Überprüfung der Zielerreichung

- selbst erstellte, durchgeführte, bewertete und beurteilte Lernerfolgskontrollen
- Ermittlung von Epochal-, Vor- und Zeugnisnoten
- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Feedback, Diskussion, Präsentationen zu Themen des Moduls, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeitsergebnisse)
- Tätigkeitsbericht
- optional: Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen

siehe Literaturverzeichnisse der Module 1, 3, 4 und 8

Modul 7	Unterschiedliche Lernvoraussetzungen und fachspezifische Lernschwierigkeiten im Fach Englisch erkennen und Maßnahmen aufzeigen (Diagnostik und individuelle Förderung)	
	Priorität: 1	Zeitrhythwert: 4 Stunden

Kompetenzen

Die LiV

- erkennt unterschiedliche mutter- und zielsprachlichen Entwicklungsstände, Lernpotential, Lernhindernisse und Lernfortschritte bei ihren Schülern
- wählt differenziert Sozial- und Arbeitsformen aus und verwendet differenzierendes Material
- geht auf Gedankengänge (Fragen, Schwierigkeiten und Fehlkonzepte) der Schüler ein und gibt fördernde Rückmeldung
- kennt und vermittelt bedarfsorientierte Lernstrategien
- erkennt die Grenzen der eigenen Beratungsfähigkeit und -zuständigkeit

Themen und Inhalte

- PISA-Ergebnisse
- Einstufungstests nach GeR
- TELC- und Cambridge-Sprachenzertifikate
- Vergleichsarbeiten VERA-8
- äußere Differenzierung (Fördergruppen) und innere Differenzierung nach Leistungsvermögen, Neigung, Begabung, thematischem Schwerpunkt (z. B. Arbeitsmaterialien unterschiedlichen Anspruchsniveaus und Umfangs, Berücksichtigung der Lerntypen, der heterogenen Lernvoraussetzungen, besonders im Anfangsunterricht und beim Übergang von der Grundschule in die Sek I, Englischunterricht in lernschwachen Gruppen)
- Umgang mit Lernschwierigkeiten bei Lernern, deren Muttersprache nicht Deutsch ist (Deutsch als Fremdsprache)
- LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)
- AD(H)S (Aufmerksamkeits-Defizit-(Hyperaktivitäts-)Syndrom)
- diagnostische Verfahren und Fördermöglichkeiten

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- Bewusstmachung von Lerntechniken und Lernstrategien
- differenziertes Reagieren auf Fehler und Hilfestellung
- Erstellen von differenziertem Material
- offene Unterrichtsformen
- kooperatives Lernen
- lerngruppenbezogene Förderung sprachlicher Fertigkeiten, u. a. *classroom discourse, skills*: Hör-/Hör- Sehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, unter Einsatz verschiedener Übungsformen)
- Einsatz von unterschiedlichen Methoden und Sozialformen in allen Übungsphasen

Indikatoren/Beobachtungskriterien

- Wahl der Maßnahmen zur Behebung spezifischer Lernschwierigkeiten
- Bei Bedarf Kontaktaufnahme mit Fachleuten (z. B. Integrations- und Förderlehrer, Sprachtherapeut)

Überprüfung der Zielerreichung

- Lehrprobenentwurf (Lehrkraft und Lerngruppe)
- Unterrichtsbesuche, Lehrproben und Lehrübungen
- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Feedback, Diskussion, Präsentationen zu Themen des Moduls, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeitsergebnisse)
- Engagement bei der Übernahme von (Zusatz-)Aufgaben
- Tätigkeitsbericht/Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen

(siehe auch Literaturverzeichnis Modul 1)

- Bönsch, M. (2004). *Differenzierung in Schule und Unterricht. Ansprüche, Formen, Strategien*. Oldenburg.
- Diagnostizieren und Fördern. *Der Fremdsprachliche Unterricht Englisch*, Heft 105.
- Kooperatives Lernen. *Der Fremdsprachliche Unterricht Englisch*, Heft 99.
- *Friedrich Jahresheft XXIV: „Diagnostizieren und Fördern“*. Friedrich Verlag, 2006.
- *Friedrich Jahresheft XXVI: „Individuell lernen- Kooperativ arbeiten“*. Friedrich Verlag, 2008.
- *Friedrich Jahresheft XXIX: „Übergänge“*. Friedrich Verlag, 2011.
- Helmke, A. (2009). *Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts*. Seelze/Velber: Kallmeyer Klett.
- Kutscher, S. (2003). „Englisch im Förderschwerpunkt Lernen. Ein Überblick über die Berücksichtigung dieser Thematik in den einzelnen Bundesländern mit didaktisch-methodischen Überlegungen“. In: *Zeitschrift für Heilpädagogik* 12/2003, 511-518.
- Meister, H. (2000). *Differenzierung von A-Z. Eine praktische Anleitung für die Sekundarstufen*. Stuttgart: Klett.
- Paradies, L. & Linser, H. (2010). *Differenzierung im Unterricht*. Berlin: Cornelsen Scriptor.
- Riebisch, R. & Luszczynski, H. (2010). *Typendiagnose. Ein Schlüssel zur individuellen Förderung*. Paderborn: Schöningh.
- Sorrentino, W., Linser, H. & Paradies, L. (2009). *99 Tipps: Differenzieren im Unterricht*. Berlin: Cornelsen Scriptor.
- Bildungsserver. *Einstufungstests / Jahrgangsstufentests Bayern / Baden-Württemberg*. <http://www.bildungsserver.de/>
- *Vergleichsarbeiten 8. Jahrgangsstufe (VERA-8) Englisch*. Berlin: Humboldt-Universität: Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen.
- BSCW-Server. <http://edcat.uni-muenster.de/web/>

Modul 8	Kooperieren im Fach Englisch
Priorität: 2	Zeitrictwert: 4 Stunden

Kompetenzen

Die LiV

- arbeitet mit Kolleginnen und Kollegen in pädagogischen, fachdidaktischen und schulorganisatorischen Fragen zusammen
- wirkt in Fachkonferenzen und schulischen Gremien an Beratungen und Entscheidungen mit
- kennt den Aufgabenbereich der Landesfachberatung und der Landesfachkonferenz
- arbeitet mit Eltern- und Schülervvertretung zusammen
- bringt sich konzeptionell in die Fremdsprachenplanung und -gestaltung ihrer Schule mit ein
- arbeitet mit Bildungseinrichtungen und Betrieben zusammen
- arbeitet mit Institutionen und Organisationen der Zielsprachenländer zusammen
- kooperiert mit Schoolworkern, Integrations- und Förderlehrern sowie sprachtherapeutischen Einrichtungen

Themen und Inhalte

- Fremdsprachenverbände im Gesamtverband Moderne Fremdsprachen (GMF)
- Elternberatung (z. B. Schullaufbahn, Sprachenfolge)
- Elternseminar (z. B. Lernstrategien im Bereich Fremdsprachen)
- Fremdspracheninstitute/Fremdsprachenzertifikate (z.B. Kooperationsvertrag Cambridge ESOL, TELC)
- außerschulische Kooperationen (z. B. Hausaufgaben-/Nachmittagsbetreuung)
- Schüleraustauschprogramme und Auslandssprachkurse
- Universität (z. B. Anglistisches Institut, Lehrerbildungszentrum)
- EU-Projekte (z. B. Comenius)
- Theaterbesuche (z. B. American Drama Group, White Horse Theatre)
- Schulkinotage
- Organisationen der Zielsprachenländer (z. B. British Council, Deutsch-Amerikanisches Institut)

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis

- Entwicklung von Kooperationsideen
- Erstellung von Organigrammen
- Bearbeitung von Beispielanträgen
- Einsatz von unterschiedlichen Methoden und Sozialformen in allen Übungsphasen

Indikatoren/Beobachtungskriterien

- faktische Durchführung entsprechender Projekte/Kooperationen

Überprüfung der Zielerreichung

- Quantität und Qualität der Beiträge im Fachseminar (Feedback, Diskussion, Präsentationen zu Themen des Moduls, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeitsergebnisse)
- Engagement bei der Übernahme von (Zusatz-)Aufgaben
- Tätigkeitsbericht/Portfolio zu Beobachtungs- und Entwicklungsaufgaben

Weitere Informationen

siehe Literaturverzeichnis Modul 1